AB: A Aktienger (von schwed. Aktionsbelag)

AB: Aktiengesellschaft

a.e.: außeretatmäßig

ae: außeretatmäßig

A.K.: Armeekorps

AK: Armee Korps

a.o.: außerordentlich

A.O.: Akcionernoe Obš@estvo (Aktiengesellschaft)

Akc. obš@.: Akcionernoe Obš@estvo (Aktiengesellschaft)

A.O.: Akcionernoe ObçŸestvo

Akc. obçŸ.: Akcionernoe ObçŸestvo

A. Oelrich u. Co., Raffinerie Sabun Di/Baku: Firma

a.v. (+Datum): Anciennität vor (+Datum) (Dienstalter (Besoldungsfrage))

Abschied als: Beförderung bei Abschied, bei Wiedereinstellung jedoch wieder vor-hergehender Rang

Abt.: Abteilung

ad interim: bis auf weiteres

Adel G.: Adel d. Gouv. ...

Adelsmarschall: Es gab Kreis und Gouvernements Adelsmarschälle. Vertreter des Adelsstandes, meist Gutsbesitzer, i.a. frühere Offiziere. Teilhabe an Verwaltungsaufgaben. Voraussetzung: Zugehörigkeit zum immatri-kulierten Adel

Adj.: Adjutant

Adjut.: Adjutant

Adj.: Adjunkt (unterster Grad von Akademiemitgliedern)

adl.: adlig

ält.: älterer

Ält.: Ältermann; Ältester

Žlt.: Žltermann; Žltester

Agrégé: Außerord. Mitgl. d. Akad. d. Künste

Akad.: Akademie

Akademiker: Für Wissenschaftler und Künstler: 9. Rang und persönlicher Adel

Al. Nev.: Aleksandr Nevskij (Orden; Kloster)

Al. Nev. I.: Aleksandr Nevskij Lavra

Al. Nev. I., Laz. kl.: Aleksandr Nevskij Lavra, Lazarevskoe kladbiš?e

Al. Nev. I., Laz. kl.: Aleksandr-Nevskij-Lavra, Lazarevskoe kladbiçŸe

Al. Nev. I., Nik. kl.: Aleksandr Nevskij Lavra, Nikolaevskoe kladbiš 🗈 e

Al. Nev. I., Nik. kl.: Aleksandr-Nevskij-Lavra, Nikolaevskoe kladbiçŸe

alte Gemeinde Moskau: später: St. Michaelis

Alter v. (Datum): Dienstalter

Anc. v.: Anciennität vom ... (Festsetzung des Eintrittsdatums in eine be-stimmtes Dienstalter; wichtig

für weitere Beförderung)

Angeber: Denunziant

AO: Akcionernoe Obš@estvo (AG)

AO: Akcionernoe ObçŸestvo

Archiater: etwa Erzarzt (im 18. Jh. Chef d. Medizinalwesens)

Armen. ev. luth.: Šepacha Baku war die einzige luth. armen. Gem., Ergebnis d. Mission d. Basler

Missionare; es gab 4 armen. luth. Pastoren i. d. ev. luth. Kir-che Rußlands

Arrendator: Pächter (im Baltikum und auch in Rußland)

Art.: Artillerie

Art. Kondukteur: Artillerie Kondukteur (etwa Fähnrich bei d. Artillerie)

Assignaten: Papiergeld des 18. und frühen 19. Jh.

att.: attachiert

Auditeur: Milit. Untersuchungsrichter bis 1900, dann ersetzt durch Kriegsgericht

aufg. v. (Datum): Gemeinden d. Ehepartner, d.h. zwei Aufgebote in zwei Kirchen (+2 Kirchennamen)

aufg. v. (Datum) (2 Kirchennamen): Gemeinden d. Ehepartner, d.h. zwei Aufgebote in zwei Kirchen (+2 Kirchennamen)

Ausl.: Ausländer (nicht russ. Untertan, aber unbekannt welcher)

ausl. Gast: Kategorie der Kaufmannschaft

ausl. Gast (Firma): ausländischer Gast einer Firma

ausländische Zunft: Mitglied der ausländischen Zunft der Goldschmiede Petersburgs (für fast alle wichtigen Handwerke gab es ausländische Zünfte neben den russ.)

ausw. Ang.: auswärtige Angelegenheiten

bacc.: Baccalaureus

balt.: baltisch

Bar.: Baron; Baronin

Baresund: Seegefecht an Küste Finnlands

Batl.: Bataillon

Batt.: Batterie

bayer.: bayerisch

beloruss:: belorussisch

Bez.: Bezirk

Bgr.: Bürger

Blaue G.: Blaue Garde (urspr. städt. Truppen in Libau, später gesellschaftlich abgewandelt)

BM: Bürgermeister

Braker: Prüfer (z. B. Flachsbraker, Heringsbraker, Mastenbraker)

Brander: Schiffe, die brennend gegen die feindliche Flotte geweht wurden

Brig.: Brigade

brit.: britisch

bulg.: bulgarisch

C. S.: Carskoe Selo

cand.: Kandidat (unterster akademischer Abschluß)

Cerera Ges.: lat. "Ceres" (Name d. Gesellschaft)

chargé des aff.: chargé des affaires (Geschäftstrager)

Chevaliergarde: Die Chevaliergarde war Anfang des 18. Jh. noch kein Gar-de Kavallerie Regiment wie v.a. im 19. Jh., sondern eine Ehrengarde aus lauter höheren Offizieren, die dort entsprechend auch Mann-schafts und Unteroffiziersdienstgrade haben konnten, z.B. ein Oberst konnte in der Chevaliergarde Wachtmeister sein.

Chir.: Chirurg(isch)

Commis: Angest.

Cvej Bruder: "zwei Brüder", wohl früher deutsches Schiff

dän.: dänisch

de jour: früher dtsch.: dejourieren; russ. Adjektiv: de urnyj; etwa: "vom Dienst" degradiert u.

gestrichen degradiert und aus den Personallisten gestrichen

Demidov Haus: Wohnanlage für die Unterbringungen von Arbeitern des Demidov-schen Betriebe;

auch mit Schule

dep.: depositus (Einschreibung von Minderjährigen)

dp.: depositus (Einschreibung von Minderjährigen)

Dept.: Departement

Dep.: Departement

des.: desjatina (Flächenmaß (1,09 ha))

Diakon: ist immer Ehrenamt

Dienstliste: in CGIA Leningrad, aber von Amburger nicht selbst benützt: Perso-nalakt von

Militärpersonen mit genauer Aufzeichnung jeden Einsatzes usw.

Dir.: Direktor

Dirig.: Dirigierender (entspricht: upravljajušīji)

Distanz pristav: Aufseher eines Straßenabschnitts im Kreisbereich

Distanz-pristav: Aufseher eines Straßenabschnitts im Kreisbereich

Distraktsachen: Etatsministerium Distraktsachen (Abwanderung)

Div.: Division

Dom Bürger: Reval. recht. selbst. Gebiet, unterstand nicht Stadtverw.; königl. schwed. Besitz, dann

kaiserl. russ.; u.a. Ritterschaft, Handw., Gouver-neur, Bischof, evtl. Konsistorium

Dorfexpedition d. Findelhauses in Spankovo (Ing.): Abt. d. kaiserl. Findelhauses für die auf dem Land

bei Bauern unterge-brachten Zöglinge (vergl. Ingermanland S. 460 ff. ausführlich)

Drag.: Dragoner

Dvorjanskij polk: Adl. Mil. Lehranstalt

EB: Ehrenbürger

Ebenist: Handwerker, der Ebenholz bearbeitet. Früher soviel wie Kunsttischler

Edelm.: Edelmann

EEB: erblicher Ehrenbürger

Ehren...: Bezieht sich immer auf Ehrenamt

Ehrenm.: Ehrenmitglied

Ehrenfriedensrichter: gewählte, ehrenamtlich tätige, angesehen Personen; auf dem Land oft

Gutsbesitzer

eigenwillige Entfernung ist eine milde Form von Desertieren

Eisenb. Gend.: Eisenbahn Gendarmerie

Eisenb.-Gend.: Eisenbahn-Gendarmerie

Elton: brit. Kaufmann im 18. Jh. nach dem Salzsee benannt wurde

engl.: englisch

Entomologie: Wissenschaft von den Insekten

Equip.: Equipage (Formationen, mit den Schiffe bemannt wurden. Z.B. Steu-erleute, Laten, Garde,

Arbeiterequipagen; Kommandeure von Equi-pagen. Sie hatten Kasernen an Land)

erm.: ermordet

estl.: estländisch

et.: etatmäßig

e.: etatmäßig

exemt: von Kopfsteuer befreit

Exp.: Expedition

Exped.: Expedition

f. bes. Auftr.: f. besondere (spezielle) Aufträge

Fähnr.: Fähnrich

Faktor: Leiter einer Faktorei; Geschäftsführer

Fdh.: Friedhof

Fin.: Finanzen

Fleckenreinigungsmeister: Vorläufer der chemischen Reinigung

fliegend: mobil (z.B. fliegender Artilleriepark)

Forstei: im Rußland Deutsch üblich für Forstamt, Forstbezirk; amtlich im Bal¬tikum

franz.: französisch

franz. ref.: französisch-reformiert

Freg.: Fregatte

Fregatte "Lansdon": vermutlich früher britisches Schiff "Landsdowne"

freier Hörer: nicht immatrik. Student

Frhr.: Freiherr

Fst.: Fürst

F.: Fürst

Fstn.: Fürstin

G.: Gouvernement

Gouv.: Gouvernement

Gouv.: Gouverneur; (Gouvernement)

G. Abitur: Gymnasial Abitur

G.-Abitur: Gymnasal-Abitur

Garde du Corps des Grafen von Artois bei Conde: Emigrantenarmee, nach Rußland gekommen

Garn.: Garnison (Rgt.; Batl.)

Geb.: Gebiet (oblast')

Gefr.: Gefreiter

Geh.: Gehilfe (stellv. bei Ministern, auch zwischen zwei Ministerzeiten)

gel. Förster: gelehrter Förster (akadem. ausgebildeter Förster; es gab noch ver¬schiedene "Ordnungen")

gel. Meister: gelehrter Meister (niederer Grad für Absolventen des Sankt Peters¬burger Technologischen Instituts)

Gem. d. R.K.: Gemeinschaft des Roten Kreuzes

gen.: genannt (bei Familiennamen)

Gen.: General

Gen. Hospital: General Landhospital Petersburg

Gen. Hospital: General-Landhospital Petersburg

Gend.: Gendarmen

GenLtnt: Generalleutnant

GenMajor: Generalmajor

GM: Generalmajor

GenProviantmeisterLtnt Leutnant hier: Stellvertreter (ursprüngliche Sinn)

Ges.: Gesellschaft; Gesandter

Ges. f. Gesch. u. Alt.

obš@estvo istorii i drevnostej rossijskich

gesch.: geschäftsführend

gew.: gewesener (z.B.: gewesener Amtmann)

Gf.: Graf

Gft.: Grafschaft

GM: Generalmajor

Gnadenjahrsprediger: In Finnland erhielt d. Pfarrerswitwe die Bezüge d. Pfarre noch ein Jahr, so daß der Gnadenjahrsprediger wohl nur freie Station bei ihr hatte.

Gouv.Sekr.: Gouvernementssekretär

GR: Geheimrat

Geh.Rat: Geheimrat

Gr.: Grad

gramm. comp.: grammatica comparativa

Gren.: Grenadier **Grfst.:** Großfürst

griech.: griechisch

Gs.: Gesellschaft

Gymn.: Gymnasium

H.: Handels Abteilung (z.B. Wiedemann Anst. (H.))

H.: Handels-Abteilung

h. c. inscr.: d. h. er war schon Arzt, hat bereits im nächsten Jahr promoviert

Halblazarett: Übers. aus Russ., wohl so etwas wie ein Hauptverbandplatz

Hautlisten: Hautlisten von franz. hantelice (Kette liegt senkrecht), Gobe-lin Webarten

Heroldie: Heroldmeister Kontor, Heroldie Departement des Senats: Führt Buch über Adelswappen

sowie auch Listen über die Beamten (im Rahmen der Dienstpflicht des Adels)

Heroldie Departement: Heroldmeister Kontor, Heroldie Departement des Senats: Führt Buch über

Adelswappen sowie auch Listen über die Beamten (im Rahmen der Dienstpflicht des Adels)

Heroldie-Departement: Heroldmeister Kontor, Heroldie Departement des Senats: Führt Buch über

Adelswappen sowie auch Listen über die Beamten (im Rahmen der Dienstpflicht des Adels)

Heroldmeister Kontor: Heroldmeister Kontor, Heroldie Departement des Senats: Führt Buch über

Adelswappen sowie auch Listen über die Beamten (im Rahmen der Dienstpflicht des Adels)

Heroldmeister-Kontor: Heroldmeister Kontor, Heroldie Departement des Senats: Führt Buch über

Adelswappen sowie auch Listen über die Beamten (im Rahmen der Dienstpflicht des Adels)

herv.: hervormde (Reformierte (niederl.))

Hofr.: Hofrat

holst.: holsteinisch

Hosp.: Hospital

Hus.: Husaren

II. M M: Ihrer Majestäten

i. d.: ispolnjajuš⊡ij dol⊡nost' (etwa: stellvertretend (mit der Wahrnehmung einer Stelle vor d.

eigentlich. Ernennung))

i. d.: ispolnjajuçŸij dol§nost'

I. M.: Ihrer Majestät

I. U. D.: Juris utriusque Doctor; Juris utriusque Licentiatus

ICS: Imperatorskij Carskosel'skij licej

imenityj gra

danin: "namhafter Bürger". Von Katharina II. 1787 eingeführte, damals ober-ste

Kategorie der Kaufmannschaft

imenityj gra§danin

Imeret. Inf.Rgt.: Imeretinskago Inf.Rgt.

in der Steppe: südlicher Streifen russ. Geb. an der Grenze zum Krim Khanat

Inf.: Infanterie

Inf.-Rgt.: Infanterie-Regiment

Ing.: Ingermanland; Ingenieur

Inh.: Inhaber

Inn.: Innere(r/s)

Insp.: Inspektor

Inst.: Institut

int. (auch: interim.): interimistischer

Intend.Verw.: Intendanturverwaltung

Intercessionalia: Von lat "intercedere": "einschreiten. Im Archiv Akten von Fällen, wo diplomatische

Vertreter bzw. die Regierung bei fremden Regierungen aktiv werden mußten, z.B. bei

Erschaftsangelegenheiten.

ital.: italienisch

J.: Jahr(e)

Jam: Poststation, auf der Pferde gewechselt werden konnten und Über-nachtung möglich war

Janss: Jansson (holl. Kürzung (Vatersname))

jüng.: jüngerer

Just.: Justiz

k.: kaiserlich (z.B.: Kaiserliches Theater)

K.: kaiserlich (z.B.: Kaiserliches Theater)

K.: Kind; Kinder

k.A.: keine Angabe

KadKorps: Kadettenkorps

KK: Kadettenkorps

Kall.: Kalligraphie

Karab.: Karabinier

Kath.: Katharinenkirche (wenn ohne Zusatz: deutsche Katharinenkirche)

kath.: katholisch

Kaufm.: Kaufmann

Kfm.: Kaufmann

kauk.: kaukasisch

kaukas.: kaukasisch

Kav.: Kavallerie

Kb.: Kirchenbuch

Kdr.: Kommandeur

Komm.: Kommandeur

kl.: kladbiš@e (Friedhof)

kl.: kladbiçŸe

Kl.Bgr.: Kleinbürger

Koll.: Kollegium

Koll. öff. Fürsorge: Kollegium für öffentliche Fürsorge (prikaz obš⊡estvennogo prizreni¬ja)

Koll.Ass.: Kollegienassessor

Kass.: Kollegienassessor

Koll.Rat: Kollegienrat

K.R.: Kollegienrat

Koll.Reg.: Kollegienregistrator

Koll.Sekr.: Kollegiensekretär

Kolyva[®] Voskresensker Bergwerke: Bergwerke im Ural

Kolyvaä-Voskresensker Bergwerke: Bergwerke im Ural

Kom. Kr.: Kommandant Krenzer

Komm.: Kommandant; (Kommandeur)

Komp.: Kompanie

kompl.: Komplekt (vorgeschriebene Mannschaftsstärke, Stellenplan)

konn.: Pferde...

Konstapel: Unterster Rang der Artillerie

Korn.: Kornett

korresp.: korrespondierend

Kptn: Kapitän

KptnLtnt: Kapitänleutnant

Kptn armus: Kapitän armus (Armee, niedriger Rang, unter Sergeanten; nur 18. Jh., später nicht mehr)

Kr.: Kreis

K@r.: K@rassier

Krim.Anwalt: Kriminal Anwalt

Krim.Anwalt: Kriminal-Anwalt

Ksp.: Kirchspiel

Kt.: Kanton

Kuchmister: echt russisch für Küchenmeister (Inhaber eines kl. Restaurants, Speise-wirtschaft)

Kuchmisterstvo: Garküche, Mittagstisch

Künstler: Für Absolventen der Petersburger Kunstakademie ab 1893: 10. Rang und persönlicher

Ehrenbürger

Künstler 1. Grades: Akademischer Grad bei Absolventen der Akademie der Künste; steht für

Prädikatsabschluß

Küper: Küfer (von niederdeutsch "Küper". Aufseher im Weinkeller (Pfleger der Weine, Abfüller),

waren tlw. auch im Kontor tätig. Daneben wur-den als Küper auch Lagerverwalter in

verantwortungsvoller Stellung bezeichnet, da Fässer die vorherrschende Verpackungsart waren.)

Kür.: Kürassier

Küster: Handelt sich in der Regel um Berufsbezeichnung (Kirchendiener, Mesner)

Kuratorial Komitee: Komitee des Kurators, nach dem russ. Adjektiv pope®itel'nyj

Kuratorial-Komitee: Komitee des Kurators, nach dem russ. Adjektiv popelitel'nyj

kurl.: kurländisch

L'schiff: Linienschiff

Landhövding: schwed. Bezeichnung für Gouverneur, später durch diesen ersetzt

Landstall: Gestüt

Laz.: Lazarett

Legsekr.: Legationssekretär

Leibtrabant: Mitglied der Leibwache

Lesghier: Volk am Nordabhang des Kaukasus

Lin.: Linien(Batl.) (Militärische Einheit (Bataillon), die an einer der mi-litärischen Verteidigungslinien

stationiert ist)

Lin.: Linien(-Batl.)

lin. orient.: lingua orientalis (orientalische Sprache)

Linie: "Normale" militärische Einheit, im Gegensatz zur Garde

Lizent: eine Zollangabe aus der Schwedenzeit (z.B.: Lizent Oberinspektor)

Ltnt: Leutnant (ursprünglicher Sinn: Stellvertreter)

Lt: Leutnant (ursprünglicher Sinn: Stellvertreter)

M.: Mitglied

M.d.R.R.: Mitglied des Reichsrates (Der Reichsrat ist das oberste gesetzesbera-tende Gremium des Reiches. Die Mitgliedschaft konnte ein Ehrenamt sein, wenn am Ende einer Laufbahn verliehen, andernfalls ein Beruf. Nach der Reform von 1906 gab es gewählte und ernannte Reichsräte.)

Mag. gr. comp.: Magister grammaticae comparative

maloross.: malorossijskij

Matr.: Matrikel

meckl.: mecklenburgisch

Med. phlilanthr. Kom.: Medizinisch philanthropisches Komitee

Med.-phlilanthr. Kom.: Medizinisch-philanthropisches Komitee

med.chir.: mediko chirurgisch

Meister d. ewigen russ. Zunft der Gold u. Silberschmiede: "ewig" kann gestrichen werden, sie heißt

halt so (Amb.)

Mi2man (auch: Mi2m.): midshipman

MiŸman (auch: MiŸm.): midshipman

Mi_m.: midshipman

Mi man: midshipman

Mil.: Militär

Mil.Bez.: Militärbezirk

mil.med.: militärmedizinisch

Min.: Ministerium

Mitrof. kl.: Mitrofanovskoe kladbiš (ehem. Dorf Mitrofanovka im Westen d. Stadt St. Pbg.)

Mitrof. kl.: Mitrofanovskoe kladbiçŸe

Mkgf: Markgraf

mon.: monastyr' (Kloster)

Mosk. @ast', 3. Quartal: Moskovskaja @ast, 3 kvartal (Stadtteilbezeichnung)

Mosk. Ÿast', 3. Quartal: Moskovskaja Ÿast, 3 kvartal

Mosk. Obšī. dlja proizvod. ssud pod zaklad dvi. imušī.: Gesellschaft für Gewährung von Darlehen

gegen Verpfändung be-weglichen Eigentums

Moskau AG: alte Gemeinde Moskau

Mstr.: Meister (unter "Rang" (z.B. Zinngießer Mstr.))

Murman: Murman Küste

Murman: Murman-K2ste

Musk.: Musketier

nakaznyj ataman: Titel des stellvertretenden Hetmans

Naturalist: Naturforscher

Nd. Rasprava: Niedere Rasprava (dasselbe wie Niederrechtspflege in den balti-schen Provinzen)

neklass.: neklassnyj (Bei Absolventen der Petersburger Kunstakademie, ab 1859: Abschluß ohne Rangklasse, ohne Anspruch auf Dienstrang, per-sönliche Ehrenbürger. Klassifizierte Künstler (Stufe 3

1) bekamen demgegenüber die Ränge 14, 12 bzw. 10)

neue Gemeinde Moskau später: Peter Pauli

Nikol'sk.kl. (Al. Nevsk. l.): Nikol'skoe kladbiš⊡e (Aleks. Nevsk. lavra)

Nikol'sk.kl. (Al. Nevsk. I.): Nikol'skoe kladbiçŸe (Aleks. Nevsk. lavra)

Nil.: Nilus (seltener Vorname)

novoross:: novorossijskij

ns: new style (Kalender neuen Stils)

o.: ordentlich

OberstLtnt: Oberstleutnant

Obšī. Russk. parovych masloboen: Obšīestvo Russkich parovych maslboen (Russische Dampf

Ölmühlengesellschaft (maslobojnja: Ölmühle))

ObçŸ. Russk. parovych masloboen: ObçŸestvo Russkich parovych maslboen

Ophthalmologie: Augenheilkunde

Ordin.: Ordinator (planmäßiger Arzt)

os: old style (Kalender alten Stils)

österr.: österreichisch

Park: Artillerieformation

Pbg.: Petersburg

per.: pereulok (Gasse (z.B. Kovenskij per.))

per.: pereulog

Peruquier: Perückenmacher

Petardiermeister

Petarde: Pulverstoff als Sprengladung

Petrischule E.: Elementarschule der Petrischule

Petrischule G.: Gymnasium der Petrischule

Pink: Schiffstypus (Bezeichnung stammt aus dem Holländischen)

Pion.: Pionier

Pjatn. kl.: Pjatnickoe kladbiš@e (Friedhof in Moskau)

Pjatn. kl.: Pjatnickoe kladbiçŸe

Platzmajor: nächster Untergebener des Kommandanten einer Festung mit Polizei-funktionen

po (+Rangangabe): von russ. po armii: ohne Amt, noch nicht pensioniert; zur Disposition gestellt,

kann reaktiviert werden

Pod esaul: bei den Kosaken: Stabskapitän

Pod-esaul: bei den Kosaken: Stabskapitän

podol.: podolisch

pog.: pogost (1. Großgemeinde, die aus mehreren Dörfern (derevnja) be-steht; dabei insbesondere

die zentrale Siedlung der Gemeinde, wo die Kirche steht. 2. Auch: Dorffriedhof)

poln.: polnisch

Polygon: Schießplatz

Portefeuille Arbeiter: Lederarbeiter

Portefeuille-Arbeiter: Lederarbeiter

Präs.: Präsident

Prahm: Lastentransportschiff, Fährschiff (z.B. Komm. d. Prahm "Medved"")

PremMaj: Premiermajor

Preßverwaltung: Presse im weitesten Sinne

preuß.: preußisch

prispešnik: heute: Helfershelfer, damals: Vorarbeiter

prispeçnik: heute: Helfershelfer, damals: Vorarbeiter

PrLtnt: Premierleutenant

Probierer: Rang im Bergbaudienst (darunter: jüngerer Probierer)

procl.: proclamatio (Aufgebot)

Prok.: Prokureur (staatl.)

Prov.: Provinz

Pupillenamt "Pupillen": Mündel (aus dem röm. Recht: unmündige Kinder).

"Pu¬pillenamt": Vormundschaftsamt

Quart. Meister: Quartiermeister (mil. Rang)

R.: Rang (z.B. Kptn 1. R.)

R. Abitur: Realschul Abitur

R. Abitur: Realschul-Abitur

R.K.: Rotes Kreuz

RA: Reichsadel

Radionov Frl. Inst.: Ein Inst. für adlige Fräulein

Red.: Redakteur

ref.: reformiert

Reform.Schule H.: Handelsabteilung der reformierten Schule

Reform.Schule Hand.: Handelsabteilung der reformierten Schule

Res.: Reserve

Rgt.: Regiment

Regt.: Regiment

Rittm: Rittmeister

Rogerwik: später Baltischport

Rota Ism.: Rota Ismajlovskaja (Beiderseits des Ismajlovskij prospekts lagen die Kasernen der Ismajlovskij Garde, deren 12 Kompanien (von 1 12 durchnumeriert) 12 Seitenstraßen den Namen

gaben)

RR: Reichsrat

S.: Sohn

S.R.A.: Svenska Riksarkivet (Schwedisches Reichsarchiv)

sächs.: sächsisch

sämisch: Besondere Art der Ledergerberei. Bezieht sich hier auf Lederfabrika-tion allgemein

Sapp.: Sappeur (Pionier (russ. sapernyj))

Schlichter Abschied: Abschied ohne die sonst übliche Beförderung

Schlüss. Trakt: Schlüsselburger Trakt

Schwarzarbeiter: dt. Übersetzung von 🛚 ernye rabo 🖺 ie: ungelernte Hilfsarbeiter

schwed.: schwedisch

SecLtnt: Secondeleutnant

SecMaj: Secondemajor

Sekr.: Sekretär

Serg. pusty¹: Troïcko Sergieva pusty¹ (Kloster an der Peterhofer Chaussee, be-liebter Friedhof d.

hohen Adels (vergl. Ingermanland))

Serg. pustyä: Tro‹cko-Sergieva pustyä

sibir.: sibirisch

Smol'na Institut: Erziehungsanstalt für adlige Fräulein

Smol. ev.: Smolenskoe kladbišīle, evangelische Abteilung (Friedhof in Sankt Petersburg, evangelischer Teil)

Smol. ev.: Smolenskoe kladbiçŸe, evangelische Abteilung

Smol. prav.: Smolenskoe kladbišīe, orthodoxe Abteilung (Friedhof in Sankt Pe¬tersburg, orthodoxer Teil)

Smol. prav.: Smolenskoe kladbiçŸe, orthodoxe Abteilung

Sold.Rgt.: Soldaten Regiment (Es gab damals Reiter und Soldaten Regimenter ausländischer Ordnung (Amb.))

Sold.Rgt.: Soldaten-Regiment

span.: spanisch

Spaso Andron. mon.: Spaso Andronievskij monastyr' (Kloster in Moskau)

Spaso-Andron. mon.: Spaso-Andronievskij monastyr'

Spielkarten: Steuer von Spielkarten: wichtige Einkünfte der kaiserlichen Wohltätig¬keitsanstalten (Institutionen der Kaiserin Maria), die zunächst sogar eigene Fabriken betrieben als Monopol

Spr.: Sprache

sr.: Senior

sen.: Senior

St. Eugenien Gemeinschaft: Schwesternschaft der Hl. Eugenie.

St. Eugenien-Gemeinschaft: Schwesternschaft der Hl. Eugenie.

St. Pbg.: Sankt Petersburg

St. Pet.: Sankt Petersburg

St. Pet.: St. Petersburg

St. Pbg.: St. Petersburg

StA: Staatsarchiv; Stadtarchiv; Standesamt

StabsKptn: Stabskapitän

Stan.: Stanica (Kosakensiedlung)

stan. pristav: stanovoj pristav (etwa: Landkommissar eines stan (Amtsbezirk, un¬terhalb der Ebene

des Kreises))

Star. Basm. sloboda: Staraja Basmannaja Sloboda

starogo vyezda: der alten Anwerbung (offenbar besondere Kategorie der auslän-dischen Offiziere)

Stat.: Station (Bahnstation)

Statth.: Statthalter(schaft)

StR: Staatsrat

StRittm: Stabsrittmeister

stud. cam.: Student d. Kameralistik

stud. mach.: stud. Maschinenbau

Stückjunker: Artilleriejunker ("Stück", russ. "štyk": Kanone)

Šturman: von Peter I. aus dem Holländischen übernommen für Steuermann

æturman: von Peter I. aus dem Holländischen übernommen für Steuermann

supernumerar: über Etat

T.: Tochter

t.f.: till förordnat (i.d.)

taur.: taurisch (Gouv. Taurien)

Timirjazev Akademie: die frühere Petrovksja Landswirtschafts Akademie

Timirjazev-Akademie: die frühere Petrovksja Landswirtschafts Akademie

TitR: Titulärrat

TitRat: Titulärrat

tov.: tovariš@estvo (Gesellschaft)

tov.: tovariçŸestvo

tov. kamenno ugol'nogo proizvodstvo: Gesellschaft Steinkohle Erzeugung

tov. kamenno-ugol'nogo proizvodstvo: Gesellschaft Steinkohle Erzeugung

turkest.: turkestanisch

Tušinsk. Vor: Tušinskij Vor (der Dieb von Tušino, Spottname für den 2. falschen Dimitrij)

Tuçinsk. Vor: Tuçinskij Vor

üb. Kompl.: über Komplekt (über Etat)

überkompl.: überkomplekt (wenn alle vorgeschriebenen Stellen besetzt sind eine zusätzliche:

außerplanmäßig, ohne Planstelle)

Uffz: Unteroffizier

Ulan.: Ulanen

ULtnt: Unterleutnant

Umsatzlisten: Export und Import der Firmen des Petersburger Hafens

Univ.: Universität

V o.: Vasilevskij ostrov

V.: Vater

v.d.: v dol@nosti (diensttuend als; heute meist: Verwalter einer Stelle)

v.d.: v dol§nosti

Ver.: Verein

verh.: verheiratet

Verw.: Verwalter; Verwaltung

verw.: verwundet

Vlad.: Vladimir Orden

Vlad.: Vladimir-Orden

Volk. luth.: luth. Volkovo Friedhof

Volk. luth.: luth. Volkovo-Friedhof

Volksaufkl.: Volksaufklärung

volyn.: volynskij (wolhynisch)

Vorm.Rat: Vormundschaftsrat (ein Organ der Institution der Kaiserin Maria)

Vors.: Vorsitzender

Vorst.: Vorstand; Vorstehender

Vved. gory: Vvedenskie gory (Ausländer Friedhof auf den Vvedenskie gory Moskau, ev.)

Vvedenie v chram Bogorodicy: Einführung Mariae in den Tempel, Kirchenfest 21. Nov.

w. Mitgl.: wirkliches Mitglied (bei AdW)

w. stud.: wirklicher Student (abgeschlossenes Studium ohne Grad (vor¬geschriebene Semesterzahl ohne Prüfung), dadurch soziale Vorrechte)

Wappenbest.: Wappenbestätigung

Wedde(Bücher): "Wedde": Hochzeit (vgl. engl. wedding). Weddebücher sind die bür¬gerlichen Hochzeitsregister des Hamburger Senats (in Auszügen ver¬öffentlicht)

Wedde(-B\mathbb{@}cher): "Wedde": Hochzeit (vgl. engl. wedding). Weddeb\mathbb{"cher sind die b\mathbb{"}-\mathbb{"gerlichen Hochzeitsregister des Hamburger Senats (in Ausz\mathbb{"gen ver-\mathbb{"offentlicht})

WGR: Wirklicher Geheimrat

WStR: Wirklicher Staatsrat

z.D.: zur Disposition (vorübergehend ohne Stellung, wartet auf Einsatz)

zav.: zavod

ZD: Zivildienst

zem. na[®].: Zemskij na[®]alnik (Landshauptmann)

zem. naŸ.: Zemskij naŸalnik

zemlevlad.: zemlevladelec, zemlevladel'cy (Gutsbesitzer)

Zitz: feiner bunter Kattun

Ziv. Kass.Dept.: Ziviles Kassations Department (Justizreform 1862: 2 Kassa-tions Dept.: a) Ziv.

Kassations Dept.; b) Kriminal Kassations Dept.

Ziv. Kass.Dept.: Ziviles Kassations-Department

Zoll Expeditor: Kontor; bes. Kat. in Handelsorganisation: Formalitäten mit Zollamt für Handlesfirmen

Zoll-Expeditor: Kontor; bes. Kat. in Handelsorganisation: Formalitäten mit Zollamt für Handlesfirmen

Zootomie: Anatomie der Tiere

zugez.: zugezählt

zukomm.: zukommandiert

Zunftokladist: offizielle Verballhornung aus oklad (Abgabe), d.h.: steuerpflichtig